

PERU

Direktoralbeschluss Nr. D000036-2025-MIDAGRI-SENASA-DSV vom 22.10.2025 über die Festlegung verbindlicher pflanzengesundheitlicher Anforderungen für die Einfuhr, unter Aufsicht des Centro Internacional de La Papa, von kryokonserviertem Pflanzenmaterial verschiedener Arten, das aus internationalen Forschungseinrichtungen, Laboren oder Genbanken stammt und ausschließlich der Erhaltung dient.

(RESOLUCIÓN DIRECTORAL Nº D000036-2025-MIDAGRI-SENASA-DSV. Establecen requisitos fitosanitarios de cumplimiento obligatorio para la importación, bajo la responsabilidad del Centro Internacional de la Papa, de material vegetal criopreservado de diversas especies, originarios de centros de investigación, laboratorios o bancos de germoplasma internacionales, únicamente con fines de conservación)

Quelle: Amtsblatt Perus "El Peruano" vom 25.10.2025

(Auszugsweise Übersetzung aus dem Spanischen, Julius Kühn-Institut, Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen, Institut für nationale und internationale Angelegenheiten der Pflanzengesundheit, Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft; 12.11.2025)

Übersetzung und Wiedergabe erfolgen ohne Gewähr.

Festlegung verbindlicher pflanzengesundheitlicher Anforderungen für die Einfuhr, unter Aufsicht des Centro Internacional de La Papa, von kryokonserviertem Pflanzenmaterial verschiedener Arten, das aus internationalen Forschungseinrichtungen, Laboren oder Genbanken stammt und ausschließlich der Erhaltung dient

DIREKTORALBESCHLUSS Nr. D000036-2025-MIDAGRI-SENASA-DSV

La Molina, 22. Oktober 2025

...

WURDE FOLGENDES BESCHLOSSEN:

Artikel 1. Festlegung verbindlicher pflanzengesundheitlicher Anforderungen für die Einfuhr, unter Aufsicht des Centro Internacional de La Papa¹ mit der Steuernummer 20142582725, von kryokonserviertem Pflanzenmaterial verschiedener Arten, das aus internationalen Forschungseinrichtungen, Laboren oder Genbanken stammt und ausschließlich der Erhaltung dient unter den folgenden Voraussetzungen:

1. Vor Beginn der Einfuhren übermittelt das Centro Internacional de la Papa (CIP) Servicio Nacional de Sanidad Agraria² (SENASA) die Liste der Forschungseinrichtungen, Laboratorien und/oder Genbanken, die an der Ausfuhr von kryokonserviertem Pflanzenmaterial nach Peru interessiert sind, sowie die einzuführenden Pflanzenarten und die Ursprungsländer. Das CIP unterrichtet SENASA, wenn die Liste ergänzt wird.

¹ Anmerkung des Übersetzers: Internationales Kartoffelzentrum

² Anmerkung des Übersetzers: Nationaler Dienst für Agrargesundheit

2. Das CIP holt vor der Zeugnisausstellung und dem Versand im Ursprungsland eine pflanzengesundheitliche Einfuhrgenehmigung von SENASA ein.
3. Der Sendung ist ein Pflanzengesundheitszeugnis der Nationalen Pflanzenschutzorganisation (NPPO) des Ursprungslandes beigelegt, das Folgendes enthält:

Zusätzliche Erklärung: ³

- Das Pflanzenmaterial stammt aus Forschungseinrichtungen, Laboren und/oder Genbanken, die von der Nationalen Pflanzenschutzorganisation des Ursprungslandes registriert sind.
- Das Pflanzenmaterial wird im Zustand der kryogenen Konservierung bei Temperaturen von - 170 °C bis - 196 °C gehalten.
- Angabe des Identifizierungscodes oder der Eingangsnummer des eingeführten kryokonservierten Pflanzenmaterials, des Ursprungs und des Datums des Einfrierens.
- Angabe der Plombennummer des Kryobehälters (Cryoshipper), in dem die Kryoröhrchen transportiert werden.

4. Dokumenten- und Siegelprüfung an der Einlassstelle.

5. Das kryokonservierte Pflanzenmaterial wird zum Kryolager des CIP in der Avenida La Molina Nr. 1895, Distrikt La Molina, Provinz und Region Lima, Republik Peru, in demselben Kryobehälter befördert, in dem es im Land eingetroffen ist und der ein amtliches Sicherheitssiegel oder -etikett von SENASA trägt.

6. Bei Ankunft des kryokonservierten Pflanzenmaterials im Kryolager des CIP prüft der SENASA-Inspektor die Identität und Unversehrtheit des eingeführten Pflanzenmaterials und dessen Unterbringung im Kryobehälter für die endgültige Lagerung. Dieser ist mit meinem amtlichen Siegel oder Etikett von SENASA versehen, das die Unversehrtheit und Sicherheit des kryokonservierten Materials sicherstellt. Der Kryobehälter darf nur mit Genehmigung von SENASA geöffnet oder angerührt werden.

7. Kryokonserviertes Pflanzenmaterial, sowohl eingeführtes als auch einheimisches, darf nicht in demselben Kryobehälter gelagert werden.

8. Eingeführtes kryokonserviertes Pflanzenmaterial wird als Sicherheitsreserve im Kryolager des CIP im Kryotank aufbewahrt und darf nur mit Genehmigung von SENASA ganz oder teilweise von dort entfernt werden. Die Vermehrung, der Vertrieb, der Austausch oder die Entsorgung von kryokonserviertem Pflanzenmaterial in der Republik Peru ist nicht gestattet.

9. SENASA führt regelmäßige Kontrollbesuche im Kryolager des CIP durch, um die Einhaltung der in diesem Beschluss festgelegten Anforderungen zu überprüfen.

³ Anmerkung des Übersetzers:

- The plant material originates from a research center, laboratory and/or germplasm bank registered by the NPPO of the country of origin.
- The plant material is kept in the state of cryoconservation at temperatures of -170°C to - 196°C.
- Identification code and entry number of material: _____, Origin of material: _____, Date of freezing: _____.
- Seal number of the cryoshipper: _____.

DEFINITIONEN:

Kryokonserviertes Pflanzenmaterial: Jeder Teil einer Pflanze, einschließlich Samen, der durch Einfrieren bei extrem niedrigen Temperaturen (zwischen -150 °C und -190 °C) konserviert wurde, um den Stoffwechsel der Pflanzenzellen zu stoppen und sie für einen längeren Zeitraum haltbar zu machen.

Kryotank: Ein Behälter für den Transport kryokonservierten Pflanzenmaterials. Er besteht aus Materialien und Komponenten, die für die Lagerung von ultrakalt verflüssigtem Gas hergestellt wurden und für extrem niedrige Temperaturen geeignet sind.

Artikel 2. Der Servicio Nacional de Sanidad Agraria beschließt und ergreift bei Nichteinhalten der in diesem Beschluss festgelegten pflanzengesundheitlichen Anforderung, wie z. B. die Aufhebung der Einfuhranforderungen, pflanzengesundheitliche Maßnahmen wie die sofortige Rücksendung des kryokonservierten Pflanzenmaterials an das Ursprungsland sowie weitere für notwendig erachtete Maßnahmen.

...

Registriert, kommuniziert und veröffentlicht.

DENYS PAUL MEZA CORNEJO

Generaldirektor

Direktion Pflanzengesundheit

Servicio Nacional de Sanidad Agraria